

# 189. Diözesanfußwallfahrt nach Altötting

## Verkehrsbeeinträchtigungen sind zu erwarten – Sperrungen in Stadt und Landkreis

**Regensburg. (dp)In der Zeit von Donnerstag, 17. Mai, bis Samstag, 19. Mai, findet die 189. Diözesanwallfahrt von Regensburg nach Altötting statt (wir berichteten über die Busumleitungen). Aus den Erfahrungen der zurückliegenden Jahre weist das Polizeipräsidium Oberpfalz auf die dabei zu erwartenden Verkehrsbeeinträchtigungen hin.**

Der Abmarsch der Wallfahrer beginnt am Donnerstag um 8 Uhr bei der Albertus-Magnus-Kirche im Stadtosten. Es werden mehr als 3500 Pilger erwartet, deswegen ist in diesem Bereich mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Erfahrungsgemäß lässt sich eine Vielzahl von Pilgern mit Autos zum Abmarschpunkt bringen. Daran sollten auch die Anwohner denken. Bis zum Abmarsch der Pilger ist die Schwabenstraße zwischen Burgun-

derstraße und Bajuwarenstraße gesperrt. Wegen des Abrisses der Markomannenbrücke im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der Autobahn A3 im Bereich Regensburg verläuft die Wallfahrtsstrecke in diesem Jahr über den nördlichen Geh- und Radweg der Bajuwarenstraße.

Darum wird in der Zeit von 7.55 Uhr bis 8.30 Uhr die Bajuwarenstraße zwischen der Benzstraße und dem Unterislinger Weg gesperrt. Die Franz-Josef-Strauß-Allee wird zwischen Landshuter Straße und Unterislinger Weg zu dieser Zeit ebenfalls gesperrt sein.

Der Pilgerweg zweigt an der Kreuzung Bajuwarenstraße/Johann-Hösl-Straße/Unterislinger Weg nach links auf den Unterislinger Weg ab, biegt auf Höhe der Franz-Josef-Strauß-Allee nach links ein und verläuft dort teilweise über Schotterwege durch das neue

Baugebiet in Burgweinting und mündet schließlich in die Obertraublinger Straße ein. Vollständig gesperrt ist die Ortsdurchfahrt Burgweinting in der Zeit von 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr. Um die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten, regeln Polizisten den Verkehr. Ortskundigen wird empfohlen, Burgweinting über die Osttangente und die Bundesstraße B15 zu umfahren.

Im südlichen Landkreis Regensburg wird zunächst die B15 an der sogenannten „Spinne“ in Obertraubling durch den Pilgerzug betroffen sein. Von Obertraubling setzen die Wallfahrer ihren Weg von der Staatsstraße 2111 über Mangolding-Sünching nach Geiselhöring zur Landkreisgrenze Regensburg/Straubing fort.

Im Landkreis Regensburg finden die Sperrungen zu folgenden Zeiten statt: Von 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr ist

die Ortsdurchfahrt Obertraubling, Regensburger Straße und Landshuter Straße, Kreuzung B15 (Spinne Obertraubling) gesperrt. Von 8.45 Uhr bis 12 Uhr ist die Ortsdurchfahrt Mangolding, von 9 Uhr bis 12.30 Uhr die Staatsstraße 2329 zwischen Mintraching und Mangolding betroffen.

Zwischen 8.45 Uhr und 12.30 Uhr ist die Staatsstraße 2111 zwischen Obertraubling und Mangolding nicht begehbar – ab 11 Uhr ist die Anfahrt nach Niedertraubling wieder möglich. In Sünching sind zwischen 10.30 Uhr und 13 Uhr der Bereich Regensburger Straße, Bahnhofstraße, Schulstraße und Geiselhöringer Straße sowie die Zufahrtsstraßen für den Verkehr gesperrt.

Die große Pilgerzahl macht nach Erfahrung der Polizei immer wieder entlang der gesamten Strecke auch kurzfristige Eingriffe in das Verkehrsgeschehen erforderlich.